



NEWSLETTER

August 2022



Mitteilung des Gesundheitsministeriums zum Stand von Covid 19 in Malawi

Liebe Malawi Freunde,

damit Sie den heißen Sommer nicht ohne Neuigkeiten aus dem gerade nicht sehr warmen Malawi verbringen müssen, finden Sie hier den neuen Newsletter zum Stand unserer laufenden Projekten, es läuft gut :-)

Die landwirtschaftlichen Projekte, insbesondere die beiden Mühlenprojekte sind zwar noch unterfinanziert mussten aber um zur Ernte im Herbst funktionfähig zu sein vorgezogen und teilweise vorfinanziert werden.

Wir können also Ihre Spenden sehr gut gebrauchen.

Viel Freude beim Betrachten der Bilder und dem Gewinnen neuer Erkenntnisse.

Ihr

Dr. Holger Keppel



www.ro-maerkle.de

NICHT VERGESSEN: Ro - Märkle sammeln!

Die letzte Ausschüttung ergab für den Verein rund 200 €



Der neue Vorstand v.l.n.r. Ina Herrmann, Bruno Baur, Dr. Holger Keppel, Dr. Astrid Dinkler- Evers, Walter Gorhan, Alexa Hahn, Hermann Steur.

Herzlichen Dank an das ausgeschiedene Mitglied Hermann Schober für sein Engagement und ein herzliches Willkommen für die Neue Alexa Hahn



NEWSLETTER

August 2022

Unruhen in Malawi

Laut einem Bericht der taz vom 22.7. führten die hohen Treibstoffpreise und die Benzinknappheit im Juli zu größeren Unruhen und Demonstrationen in Lilongwe und Blantyre. Malawi ist fast komplett importabhängig, die Inflationsrate steigt ständig und liegt derzeit bei 11 %, der Währungsverfall schreitet weiter voran.

Durch die Verteuerung der Baumaterialien, insbesondere von Zement werden auch unsere Bauprojekte teurer und müssen nachjustiert werden.

KONTAKT

www.malawi-freunde-rottenburg.de
www.facebook.com/MalawiFreundeRottenburg
holger.keppel@web.de

HELFEN SIE MIT, MACHEN SIE MIT

Spendenkonto: DE47 6039 1310 0373 0410 04
Spendenkonto: DE69 6415 0020 0002 4969 42

Pressebericht aus dem Schwarzwälder Boten

ROTTENBURG UND UMGEBUNG

Freitag, 27. Mai 2022

Nummer 121

Lebensmittelpreise um 30 Prozent gestiegen

Soziales | Die Malawi Freunde Rottenburg helfen unter anderem mit landwirtschaftlichen Projekten / Gute Reisernte

Weltweit steigende Preise bereiten vor allem den ärmsten Ländern große Probleme. Die Malawi Freunde Rottenburg berichten, wie sich die Krise auf die Menschen und Projekte in dem südafrikanischen Land auswirken. Die Hilfe des Vereins kommt gerade zur rechten Zeit.

■ Von Daniel Begemann

Rottenburg. Der 2013 gegründete Verein Malawi Freunde Rottenburg unterstützt seit Jahren Projekte in Chilumba, einer Kleinstadt mit etwa 8000 Einwohnern im Norden des Landes, direkt am Malawisee gelegen. Der Verein hat bereits 70 Patenschaften zu Jungen und Mädchen in Malawi vermittelt, hilft beim Aufbau von landwirtschaftlichen Projekten, unterstützt die »Tawaka Secondary School« und hat eine sogenannte »Village Clinic« gebaut, die wichtig für die medizinische Versorgung vor Ort ist.

Hohe Inflation
Die weltweite Krise in Folge des Kriegs in der Ukraine macht sich in Malawi auf drastische Weise bemerkbar. Holger Keppel, Vorsitzender der Malawi Freunde Rottenburg, hat das Land schon mehrmals besucht und berichtet unserer Redaktion über die aktuelle Situation: »Die Preise für Lebensmittel sind um 30 Prozent, für Zement um 40 Prozent gestiegen. Wie sich dies auf unsere Bauvorhaben in der Folge auswirkt, ist noch nicht ab-



Holger Keppel (Mitte), Vorsitzender der Malawi Freunde Rottenburg, besucht das vom Verein unterstützte Girls Hostel in Chilumba.

Foto: Tawaka School

sehbar.« Die Malawi Freunde würden beispielsweise gerne eine weitere Village Clinic bauen.

Der Klinikbau könnte nun sogar günstiger werden als zuvor geplant. Denn die malawische Währung, der Kwacha, ist einer hohen Inflation ausgesetzt. Nach Medienangaben aus Malawi liege die Inflation in den vergangenen drei Monaten bei durchschnittlich 13,4 Prozent. Keppel sagt: »Wir legen die Projekte in Kwacha fest. Daher wirkt sich der rasante Währungsverfall des Kwacha günstig aus. Als ich in Malawi 2012 angefangen habe,

gab es für einen Euro 300 Kwacha, heute liegt dies bei einem Euro zu 1100 Kwacha.«

Hilfe zur richtigen Zeit
Damit sich die Bevölkerung in Chilumba besser selbst mit Nahrungsmitteln versorgen kann, investieren die Malawi Freunde auch in landwirtschaftliche Projekte. Diese Arbeit zahlt sich jetzt besonders aus. Keppel berichtet: »Angesichts der derzeitigen Weltlage kamen unsere landwirtschaftlichen Projekte gerade zur richtigen Zeit. Die Reisernte fiel sehr gut aus, profitieren tun davon derzeit 85 Familien zu je fünf bis se-

ben Personen. Bei der Pflanzschule sind sechs Frauengruppen beteiligt mit rund 30 Familien. Die beiden Mühlenprojekte (Reis und Mais) runden die landwirtschaftlichen Projekte ab. Damit können die Menschen nicht nur Geld sparen, sondern auch noch Geld verdienen. Die Maismühle ist fast fertig, für die Reismühle fehlen noch einige Finanzmittel.«

Alltägliche Anliegen
Zusätzlich zu den großen Projekten sind es auch kleinere alltägliche Anliegen, bei denen die Malawi Freunde gerne helfen. Eine Geschichte

erzählt Holger Keppel: »Ein Pate aus Rottenburg bekam einen Brief von seinem Patenkind, das Mädchen wünsche sich einen Schulranzen. Nur wie kommen 30 Euro nach Malawi, wenn die Überweisungskosten schon 15 Euro betragen? Ich hatte dann vorgeschlagen, ein kleines Projekt daraus zu machen und der Pate hat hierfür 150 Euro gespendet. So habe ich dann nochmals 150 Euro dazugegeben und so konnten wir 20 Mädchen mit Schulranzen versorgen. Und wie bekannt setzte ich den Verkaufserlös meines neuen Buches für Malawi ein und so konnten für

15 Schüler ein sehr schönes Fahrrad beschafft werden, wodurch der Weg zur Schule einfacher und schneller geht.«

Kinder auf Warteliste
Der Bedarf an Spenden sei immer vorhanden, sei es für Bücher, die bauliche Fertigstellung der Grundschule beziehungsweise einer neuen Schulhalle, sagt Keppel. Auch weitere Paten sucht der Verein. Aktuell gebe es eine Warteliste für weitere zehn Schülerinnen und Schüler.

WEITERE INFORMATIONEN:
► <https://www.malawi-freunde-rottenburg.de>

Tukutu Village Clinic 2



Unsere zweite Village Clinic - im Nordosten von Chilumba - auch "Under 5 Clinic" genannt oder ganz einfach Dorfambulanz ist fertig und wurde am 7. Juli feierlich mit vielen Reden (siehe Foto mit der Pincipal Chief Mponela, der obersten Chefin aller Chiefs and Village Headmen von Chilumba) und Tänzen eingeweiht und hat es sogar in die überregionale malawische Presse geschafft.

Das staatliche Gesundheitsamt des Distrikts Karonga hat Wort gehalten und stellt (und bezahlt) den Gesundheitshelfer Auden Mponela (siehe Foto), der auch in der Village Clinic wohnt.




NGO constructs under-five clinic

JORDAN SIMEON-
PHIRI
CORRESPONDENT

Urban and Research Advocacy Centre has constructed a K35 million Tukutu Under-Five Clinic in Senior Chief Wasambo in Karonga District. Speaking on Monday during the handover, group village head Kamthendenga said women used to walk long distances to health centres for under-five services.

He said: "I was concerned when women walked over six kilometres [km] to Chilumba Barracks Health Centre or to St. Anne's Community Hospital as well as 11km to Chilumba Rural Hospital for under-five services. "I thank Urban and Research Advocacy Centre for constructing the facility, a staff house and donating a motorcycle to ease mobility challenges for health surveillance assistants."

Kamthendenga asked authorities to support the clinic by sending health workers and resources. Urban and Research Advocacy Centre director professor Msihu Manda said they built the facility to promote safe motherhood and prevent infant deaths. "We wanted to bring healthcare services closer to communities to complement government's efforts to achieve universal health coverage in line with the United Nation's Sustainable Development Goal Number Four which looks at good health and the well-being of people to enable them to participate in the development of the country," he said. Karonga district environmental health officer Lewis Tukula said the clinic will be used for the immunisation of under-five children and for administering family planning services. "The health worker at the facility will also monitor other ailments such as malaria, pneumonia, diarrhoea and eye infections," he said. With funding from Germany-based Malawi Freunde Rottenburg led by Dr. Holger Keppel through Bid Hilli, the organisation has also constructed clinics, a maize mill and drilled 11 boreholes in the area.

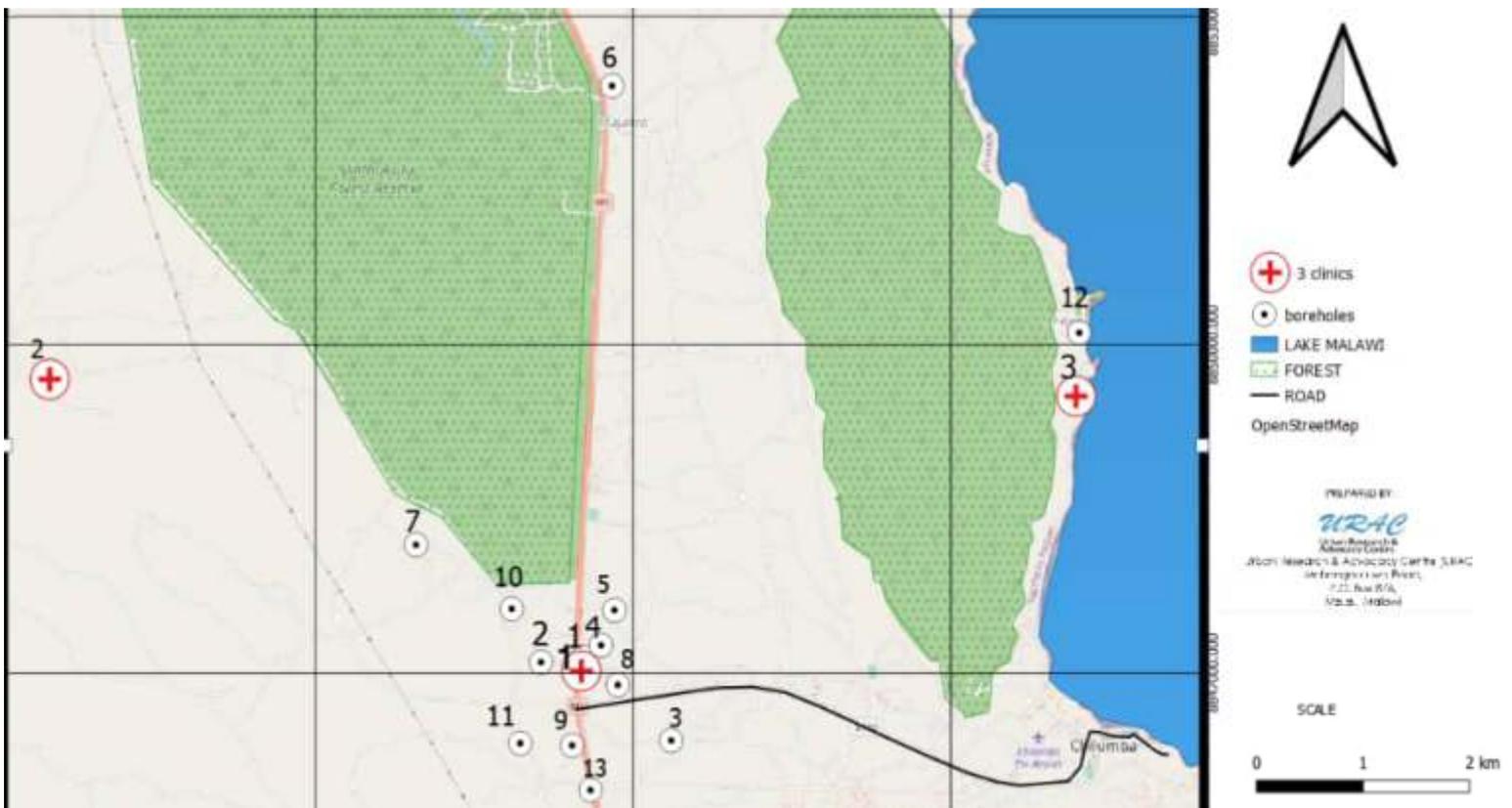
People arrive at the clinic to access under-five services

PHOTOGRAPH: ANTHONY MANDIMBA

Realisiert werden konnte dieses 40.000 € - Projekt zu 50 % durch die Unterstützung der Stadt Rottenburg, Gauss- Ingenieure und durch Bild hilft e.V. EIN HERZ FÜR KINDER, sowie rund 30 Einzelspenden.

Allen Spendern hierfür ein herzliches Dankeschön.

Übersichtskarte von Chilumba zu den Standorten der 3 village clinics und der Brunnen



Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Jens Berl
Facharzt für HNO-Heilkunde, Schlafmedizin
Dr. med. Christian Paschen
Facharzt für HNO-Heilkunde, Plastische Operationen, Allergologie

Facharztpraxis
Dr. med Angelika Ruß



Stadt
Rottenburg
am Neckar

GAUSS
Ingenieurtechnik





Menstruationshygiene

(Deutsche Zusammenfassung des Berichtes von Kinneer Mlowoka, Phunzirani Development Organisation, PDO, der sehr detaillierte Originalbericht umfasst 9 Seiten in englischer Sprache)

Die mehrtägige Schulung fand im Juni an der Tawuka Schule statt. Das Ziel war, die Schülerinnen über Menstruation und über die Benutzung wieder- verwendbarer Binden, die in unserem Näh -Club geschneidert werden, zu informieren; teilgenommen haben 52 Schülerinnen und ihre Betreuer. Die Schulung wurde unterstützt durch erfahrene Experten von "World Fit for Children" .

Inhaltliche Schulung :

- Grundlagen Menstruation und Menstruationshygiene
- Persönliche Hygiene
- Probleme in Verbindung mit der Menstruation
- Benutzung, Wiederverwendung und Entsorgung von Binden

Die Inhalte wurden per Präsentationen vermittelt und über Gruppendiskussionen erarbeitet.

Die Schülerinnen haben gelernt :

- Wie sie ihre Menstruationsschmerzen lindern können.
- Dass es wichtig ist, darüber reden zu können, weil dies kein Tabuthema ist.
- Wie sie die Tage dazwischen zählen können, um vorbereitet zu sein.
- Wie sie Binden machen und tragen können.

Die Tawuka Schule hat gelernt, wie wichtig es ist, getrennte hygienische Sanitäranlagen für Mädchen und Jungs zu haben, die Voraussetzungen hierfür sind in Verbindung mit der vom Verein gesponserten Mädchentoilettenanlage mit separatem Waschraum geschaffen worden.

Die PDO, unsere NGO, empfiehlt und wünscht sich die Finanzierung weiterer Trainingsmaßnahmen für Mädchen außerhalb der Schule.

Das Projekt hat insgesamt, incl. der Herstellung von 500 Binden, rund 5000 € gekostet, vielen Dank all den privaten Spendern, die dies ermöglicht haben.

Erste Erfahrungen des Nähclubs in Chilumba, Juli 2022 (Deutsche Zusammenfassung des Berichtes von Kinneer Mlowoka)



Aufgrund der konstanten Hilfe der Malawi Freunde Rottenburg konnte für mittlerweile über 20 Frauen eine neue Existenzgrundlage geschaffen werden.

Die Frauen des Nähclubs möchten den MFRO ihren herzlichen Dank aussprechen für den Bau und die Einrichtung des Nähclubs, die Nähmaschinen und die Solaranlage und für die Möglichkeit, für die Schüler der Tawukaschule Uniformen herzustellen.

Der ausführliche Bericht umfasst die Aktivitäten des Nähprojektes vom Dezember 2021 bis Juli 2022.

Das Ziel war, den langfristigen ökonomischen Status der Frauen und Mädchen und ihrer Familien zu verbessern. Das Projekt generiert Einkommen und Jobs, die Produkte wie Kleider, Taschen, Binden, Rucksäcke, Kissen etc. werden direkt im Laden am Nähzentrum verkauft.

Aus dem bisherigen Erlös haben die Frauen in Eigeninitiative neben dem Nähclub eine Toilette errichtet, MFRO hat dies mit 375 € bezuschusst, ebenso wird mit dem Einkommen der Wachmann bezahlt.



Probleme bestehen bei den gestiegenen Materialkosten und der stetigen Abwertung des Kwacha.

Was den Frauen noch fehlt, ist die Erfahrung im Design, hier wurde um eine zusätzliche dreimonatige Bezahlung einer Lehrkraft gebeten, der Verein hat dafür die Kosten in Höhe von 625 € übernommen.

Als Ergebnis stellt unsere NGO fest : Die Frauen, die jetzt im Nähclub sind, können verschiedene Produkte herstellen und ohne Probleme verkaufen, die Frauen fühlen sich stark und selbstbewusst, da sie ihren Lebensunterhalt nunmehr selbst verdienen können und ihre Familien finanziell stabiler geworden sind.



Unsere NGO empfiehlt, in Thukhutu bei der Village Cline 2 im Nordwesten von Chilumba einen weiteren Nähclub einzurichten, dort ist die Bevölkerung besonders arm und es bestehen kaum Verdienstmöglichkeiten.

Das Projekt wurde mit rund 17.000 € (incl. Solaranlage und Nähmaschinen) realisiert, finanziert werden konnte es ausschließlich über private Spenden, die Solaranlage wurde mit 1000 € von der Erneuerbare Energien Genossenschaft Rottenburg gesponsert, allen Spendern ein herzliches Dankeschön.



Mit 250€ kann man eine Frau mit einer Nähmaschine und 9 Monaten Schule sponsern.



NEWSLETTER

August 2022



Frühe Bauphase Juni 2022



Fertiger Rohbau mit Kinnear und weiterem Mitarbeiter



PHUNZIRANI DEVELOPMENT ORGANISATION REPORT ON THE RICE MILL CONSTRUCTION'



Danksagungen

Malawi Freunde Rottenburg e.V. und Phunzirani Development Organisation implementieren ein Reismühle - Projekt das einmalig ist, in dem es täglich Einkommen generieren wird, sobald es fertig ist.

1.0 Hintergrund

PDO möchte mindestens 3 Reismühlen etablieren in den nächsten 2 Jahren. Neben einer Verbesserung der Qualität und Quantität des Reiskleies sollen die Reismühlen auch andere Projekten und Initiativen finanziell stützen. Am Anfang braucht das Projekt noch Unterstützung von MFR e.V.

300 Familien profitieren von dem Projekt – kurzfristig und in den nächsten 2-3 Jahren – durch Einkommens- und Ernährungsverbesserungen.

2.0 Fortschritte

2.1 Bau des Gebäudes für die Reismühle

Der Rohbau ist komplett, weitere Gewerke stehen noch an. Das Gebäude hat einen Lagerraum, ein kleines Büro und einen großen Raum, in dem die Reismühle installiert wird.



3.0 Herausforderungen

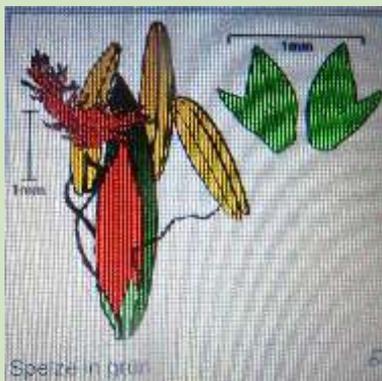
Der Finanzplan ist durch den Wertverlust des Malawi Kwacha und insbesondere durch instabile Preise für die Baumaterialien gefährdet.

4.0 Empfehlungen der PDO

Das Projekt ist bis Mitte August fertigzustellen, damit rechtzeitig zur Ernte die Produktion begonnen werden kann.

Das Projekt mit Gesamtkosten von 18.000 € konnte durch 17 private Einzelspenden frühzeitig gestartet werden, durch die überraschende Ablehnung zweier Förderanträge ist es im Moment noch unterfinanziert.

Allen Spendern ein herzliches YEWO CHOMENE



Reis ohne Spelz: Vollkorn Reis



Ohne Silberhäutchen: Weißer Reis





NEWSLETTER

August 2022

"Unsere" Sekretärin Edass an der Tawuka Schule heiratet im August. Wir wünschen schon jetzt einmal alles GUTE.

The "diresi la chikwati" is very nice :-)
Zabwino zonse



18 kg Schulmaterialen von STIFTE-STIFTEN für den Tawuka Kindergarten und die Grundschule und die letzten 50 von 300 Zahnbürsten für das Mädcheninternat, gesponsert von der BÄREN-Apotheke, coronabedingt hier liegengelassen, sind mit Renata K-S jetzt auf dem Weg nach Malawi.

..... und wie immer das WICHTIGSTE am Schluss.

Wir benötigen auch weiterhin IHRE UNTERSTÜTZUNG zur Fortführung der laufenden Projekte.

Neben der Unterstützung der Tawuka Schule möchten wir gerne unsere begonnenen Landwirtschaftsprojekte unter dem Motto : HILFE ZUR SELBSTHILFE weiter verstetigen und ausbauen.

Dies ist sowohl zur Verbesserung der Ernährungssituation dringend erforderlich aber auch zur Schaffung einen kleinen Einkommens für die Familien.

Vergessen Sie nicht :

Ihre Spenden gehen 1 : 1 in die Projekte

Vielen lieben Dank, YEWO CHOMENE, Zikomo kwambiri

Ihr
Dr. Holger Keppel



HELFEN SIE MIT, MACHEN SIE MIT

Spendenkonto: DE47 6039 1310 0373 0410 04

Spendenkonto: DE69 6415 0020 0002 4969 42